



Rhododendroneel[®] SN

Mischung

Für Erwachsene und Kinder ab zwei Jahre

Indikationsgruppe: Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Besserung rheumatischer Beschwerden.

Gegenanzeigen: Rhododendroneel SN darf nicht eingenommen werden, wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind. Nicht anwenden während der Schwangerschaft. Nicht anwenden bei Kindern unter 2 Jahren.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung: Bei akuten Zuständen, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, bei einer Verschlimmerung der Beschwerden sowie bei neu auftretenden, unklaren oder anhaltenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Während der Stillzeit, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden. Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen von 2-18 Jahren sollte nicht ohne ärztlichen Rat erfolgen. Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind bisher nicht bekannt geworden. Bei Einhaltung der empfohlenen Dosierung ist kein Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen zu erwarten.

Wechselwirkungen: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Warnhinweise: Enthält 35 Vol.-% Alkohol.

Dosierung und Art der Anwendung: Soweit nicht anders verordnet: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem Arzt erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Kinder unter 12 Jahren: Kinder ab 2 bis unter 6 Jahren sollten die Hälfte, Kinder ab 6 bis unter 12 Jahren zwei Drittel der Erwachsenenosis erhalten. Dazu werden jeweils 5 Tropfen in 6 Teelöffeln Wasser aufgelöst. Von dieser Lösung erhalten
– Kinder ab 2 bis unter 6 Jahren: 3 Teelöffel,
– Kinder ab 6 bis unter 12 Jahren: 4 Teelöffel.

Die Einnahme erfolgt bei akuten Beschwerden halbstündlich bis stündlich (höchstens 6-mal täglich), in chronischen Fällen 1- bis 3-mal täglich eine halbe Stunde vor oder nach dem Essen. Der Rest der Lösung ist jeweils wegzuschütten.

Dauer der Behandlung: Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Hinweise für die Anwendung: Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen: Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Es können Eruptionen an der Haut oder den Schleimhäuten (lichenoider Arzneimittelreaktion) auftreten. Die Häufigkeit ist nicht bekannt. Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung: Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren! Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum! Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

Zusammensetzung: 10 g (= 10,5 ml; 1 ml = 18 Tropfen) enthalten: Wirkstoffe: Rhododendron Dil. D3 1,0 g, Filipendula ulmaria Dil. D3 1,0 g, Asclepias tuberosa Dil. D6 1,0 g, Solanum dulcamara Dil. D4 1,0 g, Ledum palustre Dil. D4 1,0 g, Aconitum napellus Dil. D4 1,0 g, Lithium benzoicum Dil. D3 (HAB, Vorschrift 5a, Lösung D1 mit Ethanol 43% (m/m)) 0,5 g, Pulsatilla pratensis Dil. D3 0,5 g, Acidum benzoicum e resina Dil. D3 0,5 g, Alsine media (HAB 34) Dil. D2 (HAB, Vorschrift 2a) 0,5 g. Die Wirkstoffe 1-9 werden über die vorletzte Stufe, die Wirkstoffe 1-10 über die letzte Stufe gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Ethanol 94% (m/m), Gereinigtes Wasser.

Packungsgrößen: 30 ml und 100 ml Mischung.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210
E-Mail: info@heel.de

Stand der Information:
November 2019

-Heel



Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in Ihrer Apotheke das natürliche Arzneimittel *Rhododendroneel SN* Mischung gekauft. *Rhododendroneel SN* ist ein homöopathisch hergestelltes Arzneimittel.

Rhododendroneel SN wird zur Besserung rheumatischer Beschwerden angewendet.

Was versteht man unter einer rheumatischen Erkrankung?

In Deutschland leiden etwa 20 Millionen Menschen an Erkrankungen, die unter dem Begriff „Rheuma“ zusammengefasst werden. Ältere Menschen, aber auch Jugendliche und sogar Kleinkinder können betroffen sein. Die rheumatischen Erkrankungen können sehr unterschiedliche Symptome und Ausprägungen zeigen, sind jedoch meist durch einen schubweisen Verlauf von Schmerzen und Funktionsstörungen des Bewegungsapparates oder Bindegewebes gekennzeichnet. Ihre Ursachen sind sehr unterschiedlich und oft nicht bekannt. Man unterscheidet entzündliche rheumatische Erkrankungen der Gelenke, Wirbelsäule, Muskeln und Sehnen von den rheumatischen Erkrankungen des Bindegewebes und der Gefäße. Es gibt auch Krankheitsbilder, denen eine Fehlreaktion des Immunsystems zugrunde liegt. Auch Stoffwechselerkrankungen können rheumatische Beschwerden auslösen.

Welche Beschwerden sind typisch für rheumatische Erkrankungen?

Je nach Krankheitsbild zeigen sich unterschiedliche Schmerzzustände und Einschränkungen der Bewegungsfunktionen. Besonders Muskel- und Nervenschmerzen können im Zusammenhang mit rheumatischen Erkrankungen auftreten und das Allgemeinbefinden beeinträchtigen. Durch das chronische Schmerzgeschehen entwickeln sich über längere Zeit Schlafstörungen oder seelische Verstimmungszustände, die als sehr belastend wahrgenommen werden. Ein Großteil der rheumatischen Beschwerden zeigt zudem eine Wetterabhängigkeit und kann sich durch kaltes oder nasses Wetter verschlimmern.

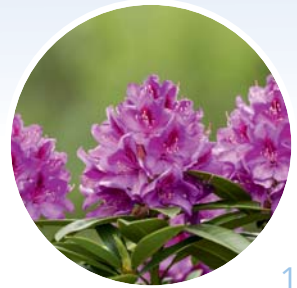
Wie kann *Rhododendroneel SN* Ihnen helfen?

Rhododendroneel SN lindert rheumatische Beschwerden des Bewegungsapparats, insbesondere der Muskeln und Gelenke. Es wirkt regulierend auf akute und chronische Schmerzzustände und hilft so, die Beweglichkeit zu erhalten. *Rhododendroneel SN* kann auch mit bestehenden Therapien kombiniert werden, da für das Präparat keine Wechselwirkungen bekannt sind.

Wie wirken die Bestandteile von *Rhododendroneel SN*?

Rhododendroneel SN ist ein homöopathisches Komplexmittel. Das heißt, verschiedene natürliche Inhaltsstoffe werden so kombiniert, dass sie sich gegenseitig in ihrer Wirkung ergänzen.

Der namensgebende Inhaltsstoff Rhododendron (1) lindert in homöopathischer Dosierung Rheumatismus und Nervenschmerzen, besonders wenn sich die Beschwerden bei Kälte und Nässe verschlimmern. Auch *Solanum dulcamara* (2) zeigt im homöopathischen Arzneimittelbild diese Kälte- und Nässeverschlimmerung der Symptome und wirkt wie auch *Lithium benzoicum*, *Acidum benzoicum* und *Alsine media* regulierend auf Entzündungsprozesse der Gelenke. Die Beschwerden können auch durch Harnsäureablagerungen bedingt sein. Während *Pulsatilla pratensis* in der Homöopathie allgemein zur Konstitutionsstärkung bei chronischen rheumatischen Erkrankungen eingesetzt wird, lindern *Aconitum napellus* (3) und *Asclepias tuberosa* Nervenschmerzen. *Asclepias tuberosa* spricht dabei insbesondere Nervenschmerzen und rheumatische Beschwerden im Brustbereich an. *Filipendula ulmaria* enthält natürliche Salizylsäure und rundet das Wirkprofil von *Rhododendroneel SN* mit einer allgemeinen Wirkung bei Schmerzen im Bewegungsapparat ab.



1



2



3

Wie können Sie die Linderung und Ausheilung der Beschwerden unterstützen?

- Auch wenn es schwerfällt: Bleiben Sie möglichst in Bewegung. Regelmäßige sportliche Betätigung ist wichtig, um Knochen, Muskeln und Gelenke zu stärken. Schonende Sportarten sind z.B. Schwimmen, Radfahren oder Walking. Gezielte Krankengymnastik kann den Verlauf Ihrer Erkrankung positiv beeinflussen
- Das Erlernen einer geeigneten Entspannungstechnik kann Ihnen helfen, besser mit Schmerzen umzugehen und schmerzbedingten Verspannungen vorzubeugen. Besprechen Sie mit Ihrem Arzt, welche Methode für Sie geeignet ist
- Ihre Ernährung sollte gesund und ausgewogen sein. Bei rheumatischen Erkrankungen wird empfohlen, wenig Fleisch, Eier oder fetthaltige Milchprodukte zu essen, da diese Entzündungsprozesse im Körper fördern können

Heel wünscht Ihnen gute Besserung!